

Protokoll

Sitzung des Orsrates Einum

Sitzungstermin:	Mittwoch, 05.10.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Ortsgemeinschaftshaus Einum, 31135 Hildesheim, Bischof-Wedekin-Str. 5

Anwesende:

Herr Simon Bauermeister	Ortsbürgermeister	
Herr Benedikt Skorka	stv. Ortsbürgermeister	
Herr Andree Busche	Ortsratsmitglied	
Herr Thomas Epp	Ortsratsmitglied	
Herr Marcel Jensch	Ortsratsmitglied	
Herr Rudolf Münzebrock	Ortsratsmitglied	
Frau Birgit Winkler	Ortsratsmitglied	
Herr Thomas Giesa	Beratendes Mitglied	ab TOP 2
Herr Michael Hartleib	Kontaktbeamter Polizei	
Frau Kristina Bootsmann	Verwaltung	

Abwesende:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 25.05.2022
- 5 Sachstand Wartelinie B1
- 6 Sachstand Bushaltestellenhäuschen B1 Südseite
- 7 Anschaffung Geschwindigkeitsmesstafeln
- 8 Unfall- und Gefahrenschwerpunkte
- 9 Ortsbildverschönernde Maßnahmen
- 10 Termine 2022/2023
- 11 Rückblick Garagenflohmarkt
- 12 Verschiedenes
- 13 Mitteilungen

14 Anfragen und Anregungen

15 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1.

Eröffnung der Sitzung

Herr Bauermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

2.

Einwohnerfragestunde

Keine

3.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Herr Bauermeister stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

4.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 25.05.2022

Beschluss:

Das Protokoll über die Sitzung vom 25.05.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5.

Sachstand Wartelinie B1

Herr Bauermeister berichtete, dass der Ortsrat vor gut einem Jahr eine Wartelinie beantragt habe. Diese Wartelinie solle von Bettmar kommend vor der Ampel angebracht werden, damit die Anlieger aus der Großen Barnte besser auf die B1 fahren könnten. Er sagte, dass im letzten Monat durch die Stadt Schilder mit dem Hinweis "Bei Rot hier Halt" angebracht wurden. Weiterhin sei die Schaltzeit der Ampel neu eingestellt worden.

Frau Bootsmann führte aus, dass die Markierungen für die Wartelinien noch in diesem Jahr

erfolgen sollen. Sie sagte, dass es sich nicht um "normale" Farbe handle, sondern um eine spezielle Plastikmasse. So könne gewährleistet werden, dass die Markierung möglichst gut sichtbar sei und langfristig halte. Die Markierung werde demnächst von einer Fachfirma angebracht.

Herr Münzebrock fragte, weshalb der Übergang umgebaut sei, aber die Lichtsignalanlage noch nicht mit einem Anforderungsknopf für Sehgeschädigte versehen sei.

6.

Sachstand Bushaltestellenhäuschen B1 Südseite

Herr Bauermeister führte aus, dass der Ortsrat seit drei Jahren, gemeinsam mit dem Ortsrat Achtum um ein Bushaltestellenhäuschen auf der Südseite der B1 kämpfe. Er sagte, dass zwischenzeitlich eine Zusage erteilt worden sei, diese dann jedoch zurückgenommen wurde. **Herr Bauermeister** teilte mit, dass durch den Protest des Einumer Ortsrates die Aussage revidiert wurde. Es wurde nun die Zusage für ein Bushaltestellenhäuschen erteilt.

Frau Bootsmann teilte mit, dass das Häuschen noch in diesem Jahr installiert werde.

Der Ortsrat wies bzgl. der Wetterlage darauf hin, dass es schön wäre, wenn das Bushaltestellenhäuschen zeitnah installiert werde.

7.

Anschaffung Geschwindigkeitsmesstafeln

Herr Bauermeister berichtete über die Beschwerden über rücksichtslose Raserei im Bereich des Einumer Ortseingangs von Achtum kommend sowie aus Richtung Hönnersum. Er sagte, dass der Ortsrat in der letzten Sitzung entschieden habe, zwei Geschwindigkeitsmesstafeln zu installieren.

Herr Bauermeister wies darauf hin, dass durch Spenden und durch den Einumer Förderverein "Einum's Zukunft gestalten" ein erheblicher Beitrag zur Anschaffung der Anlagen geleistet wurde.

Herr Bauermeister informierte, dass die Anlage auf Höhe des Löwentorparcs gedreht werden könne. Weiterhin könnten die Anlagen die Geschwindigkeiten unterschiedlich auswerten. Er wies darauf hin, dass eine Auswertung der Daten bei passender Gelegenheit vorgestellt werde. **Herr Bauermeister** bedankte sich herzlich bei allen Spendern.

Herr Epp sagte, dass er einen zeitnahen Termin für die Auswertung begrüßen würde.

8.

Unfall- und Gefahrenschwerpunkte

Herr Bauermeister erläuterte die Gefahrensituation an der Autobahnbrücke. Er stellte den Lösungsvorschlag des Ortsrates vor.

Frau Bootsmann sagte, dass sich die Verkehrskommission die Situation mehrfach angesehen und auch den Lösungsvorschlag geprüft habe. Sie teilte mit, dass für die Umsetzung des Vorschlages umfangreiche Baumaßnahmen nötig wären. So müsste die Leitplanke versetzt, die Böschung abgestützt und ein Weg ertüchtigt werden. Ob der vorhandene Weg sich aufgrund des Höhenunterschieds verlängern lasse, müsse erst geprüft werden. **Frau Bootsmann** sagte, dass eine schnelle Umsetzung nicht zu erwarten wäre. Die Verkehrskommission

on habe beschlossen, dass der Vorschlag leider nicht realisierbar sei.

Frau Bootsmann wies darauf hin, dass Baken errichtet wurden, damit Radfahrer absteigen. Eine Firma würde die Aufstellung der Baken jeden Tag prüfen. Leider sei es so, dass die Baken oft verschoben werden.

Frau Winkler sagte, dass der Bereich schlecht einsehbar sei und die Gefahr auch dann bestünde, wenn man sein Fahrrad schiebt.

Herr Epp erkundigte sich, weshalb die Autobahn GmbH nicht tätig werde.

Herr Hartleib berichte, dass es mehrere Vor-Ort-Termine gegeben habe.

Herr Münzebrock fragte, ob für Autofahrer ein Stoppschild installiert werden könne.

Frau Bootsmann sagte, dass dies nicht zulässig sei.

Herr Skorka fragte, ob der Radweg weiter nach vorn gezogen werde könne, in den Bereich Tempo 30. Er schlug vor, dort Baken aufzustellen.

Herr Hartleib gab zu bedenken, dass Verkehrsteilnehmer oft den kürzesten Weg wählen würden.

Herr Bauermeister bat darum, den Vorschlag von Herrn Skorka zu prüfen.

Herr Busche berichtete über den Unfallschwerpunkt Kreuzung B1/Albert-Einstein-Str. Er berichtete, dass für den Bereich das Land zuständig sei und schlug vor, eine Lichtzeichenanlage für den Linksverkehr in Ost/West Richtung zu installieren. Weiterhin führte er aus, dass langfristig der Bau eines Kreisels notwendig sei.

Herr Hartleib berichtete, dass in diesem Bereich gehäuft Abbiegeunfälle vorkämen.

Herr Bauermeister sagte, dass der Platz für einen Kreisel vorhanden sei. Seit 2017 sei ein Umbau gefordert. Er schlug vor, auch die Landtagsabgeordneten zu involvieren.

Herr Münzebrock erkundigte sich, mit welcher Begründung der Umbau abgelehnt werde.

Herr Bauermeister fasste zusammen, dass ein Kreisel eine zukunftsweisende Lösung sei. Zudem würde sich die Fahrzeit nach Braunschweig verkürzen.

Beschluss:

Der Ortsrat Einum fordert den Umbau der Lichtzeiten an der Kreuzung B1/Albert-Einstein-Str. Auf diese Weise solle die Kreuzung entschärft werden. Als langfristige Lösung fordert der Ortsrat den Bau eines Kreisels. Durch einen Kreisel wird der Unfallschwerpunkt entschärft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9.

Ortsbildverschönernde Maßnahmen

Herr Bauermeister teilte mit, dass zwei Hundekotbeutelspender angeschafft wurden.

Herr Münzebrock sagte, dass die Beutel durch den Förderverein finanziert werden.

Herr Bauermeister wies darauf hin, dass die 1000-Jahr Schilder saniert wurden. Er bedankte sich bei Herrn Rutkowski.

Herr Bauermeister sagte bzgl. der Grünflächenpflege, dass der Platz vor dem OGH gesäubert wurde. Er bedankte sich, dass die Sträucher Am Thie so gut zurückgeschnitten wurden.

10.

Termine 2022/2023

Herr Bauermeister sagte, dass der Bürgerausflug leider ausfallen musste. Er wies darauf hin, dass die Fahrt im nächsten Jahr an einem Samstag stattfinden werde. **Herr Bauermeister** berichtete über die Defi-Schulung. Er teilte mit, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr zufrieden gewesen seien. **Herr Bauermeister** sagte, dass die Schulung im nächsten Jahr wiederholt werde. Er bedankte sich bei Herrn Arendt für die tolle Durchführung.

Herr Bauermeister informierte über die anstehenden Termine:

13.11. Volkstrauertag
14.11. Treffen der Einumer Verbände
Abnahme Maibaum
Papiersammelaktion 31.10.-12.11.2022 und 17.-29.04.2023
04.11. Bürger- und Seniorennachmittag Clubhaus
04.11. Martinsumzug
02.12. Weihnachtsfeier
11.12. Weihnachtskonzert Chorista
nächste OR-Sitzung 14.12. und 25.01.2023

Hinweis zum Protokoll:

Veranstaltungstermine finden Sie auf der Seite des Ortsrates Einum: www.hi-einum.de

11.

Rückblick Garagenflohmarkt

Herr Bauermeister berichtete, dass am 11.09. der Garagenflohmarkt stattgefunden habe. Insgesamt 50 Stände seien vor Ort gewesen. **Herr Bauermeister** bedankte sich im Namen des Ortsrates bei der Freiwilligen Feuerwehr, dem Sozialverband sowie bei Chorista. Ganz besonders bedankte er sich bei Frau Renner.

Beschluss:

Der Ortsrat Einum beschließt den Erlös wie folgt aufzuteilen:

-314,75€ an die Freiwillige Feuerwehr
-250€ an den Sozialverband
-250€ an Chorista

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12.

Verschiedenes

Herr Bauermeister berichtete über den Vorschlag des Orsrates zur Bauplatzvergabe, der Einumer bei der Vergabe bevorzugen soll.
Er übergab Frau Bootsmann den Kriterienkatalog und bat um die Weiterleitung ans NLG.

Herr Bauermeister informierte, dass das Obstpflücken entlang der Kreisstraße 203 und in der Ilse gestattet sei. Er bat darum, das Pflücken baumschonend zu gestalten und dankte den Landwirten.

Herr Bauermeister bedankte sich bei der Stadt Hildesheim für das Aufstellen der Hundekotbeutelspender sowie der Geschwindigkeitsmesstafeln.

13.

Mitteilungen

Frau Bootsmann informierte über die Mängelkarte der Stadt Hildesheim.

Der Ortsrat schlug ein Ampelsystem vor, damit ersichtlich sei, welche Hinweise schon eingegangen seien. Zudem könne so gesehen werden, ob ein Hinweis bearbeitet werde.

14.

Anfragen und Anregungen

Herr Bauermeister bat die Stadt Hildesheim um die Bereitstellung von Blumenzwiebeln.

Frau Bootsmann sagte dies zu.

Herr Bauermeister sagte, dass der Zuschuss für Ortsräte zu gering sei und bat um die Anpassung der Ortsratsmittel. Weiterhin erkundigte er sich, ob die Mittel für die Heizungs- und Fußbodensanierung schon beschlossen seien.

15.

Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin berichtete, dass es schwierig sei, bei Aldi den Parkplatz zu verlassen. Sie sagte, dass dort häufig Radfahrer den Weg kreuzten und bat um die Aufstellung eines Hinweisschildes.

Herr Busche wies darauf hin, dass dort auch viele Kinder unterwegs seien. **Herr Busche** regte an zu prüfen, ob es nicht an der Ausfahrt vom Aldi-Parkplatz Sinn macht, ein Schild "Vorsicht Radfahrer" aufzustellen und bittet dies zu prüfen.

Der Oberbürgermeister
Im Auftrage

gez. Bauermeister
Ortsbürgermeister

gez. Bootsmann
Gremienbetreuung